

Jemen: Bomben auf Hochzeit

Sanaa. Bei dem Bombardement einer Hochzeitsfeier im Jemen sind nach Angaben des Gesundheitsministeriums mindestens 51 Zivilisten getötet worden. Das Massaker ereignete sich etwa 100 Kilometer südlich der Hauptstadt Sanaa. Die Behörde machte Luftangriffe der saudisch geführten Militärkoalition für den Vorfall verantwortlich. Den Angaben zufolge trafen die Bomben in der von der Ansarollah-Miliz kontrollierten Stadt Sanban einen Pavillon, in dem drei Paare ihre Vermählung feiern wollten. 30 weitere Menschen seien nach Angaben des Ministeriums verletzt worden. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/273150.jemen-bomben-auf-hochzeit.html>